

# Allgäuer Regen (© Doc Fetzter 2026)

(Text und Musik Stephan Wiegand © 2026 RockLexicon)

## [Intro]

## [Verse 1]

I steh am Ufer, wenn der Nebel übers Wasser zieht,  
A alter Franke, der im Allgäu seine Freiheit sieht.  
Die Welt wird leiser, wenn der Regen auf die Berge fällt,  
Es is das einzige, was jetzt noch wirklich zählt.  
Hab viel geseh'n, bin oft g'falln und wieder aufgestand'n,  
Hab mein Revier hier zwischen Seen und Gipfeln endlich g'fund'n.

## [Verse 2]

Manche sagen, des Schicksal hat's net gut mit mir g'meint,  
Doch i hab g'lernt, dass nach dem Regen wieder d'Sonne scheint.  
Mit'm Kämpferherz und Gottes Segen in der Hand,  
Zieh i meine Kreise durch des weite, wilde Land.  
A wenn die Beine schwer sind, der Wille bleibt gesund,  
Dahoam is da, wo d'Seele hat an tiefen Grund.

## [Chorus]

***Allgäuer Regen, Allgäuer Regen!  
Lass ihn fließen, bis das Herz sich wieder regt.  
Allgäuer Regen, Allgäuer Regen!  
Des is der Segen, der uns durch die Zeiten trägt.***

## [Bridge]

I brauch koa Gold und i brauch koa großes Geld,  
Solang mei Petra mir die dunkle Nacht erhellt!  
An Anker im Herz und den Blick nauf zum Licht,  
Des Allgäu verlässt einen Kämpfer wie mi nicht!

## [Solo]

## [Chorus]

***Allgäuer Regen, Allgäuer Regen!  
Lass ihn fließen, bis das Herz sich wieder regt.  
Allgäuer Regen, Allgäuer Regen!  
Des is der Segen, der uns durch die Zeiten trägt.***

## [Sing-Along Part]

***Oooooh-oh-oh, Oooooh-oh-oh!  
(Lass den Regen fließen!)  
Oooooh-oh-oh, Oooooh-oh-oh!  
(Der Anker im Herz!)***